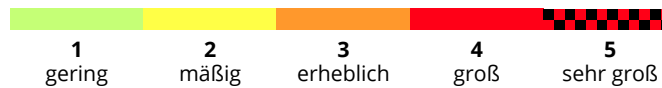
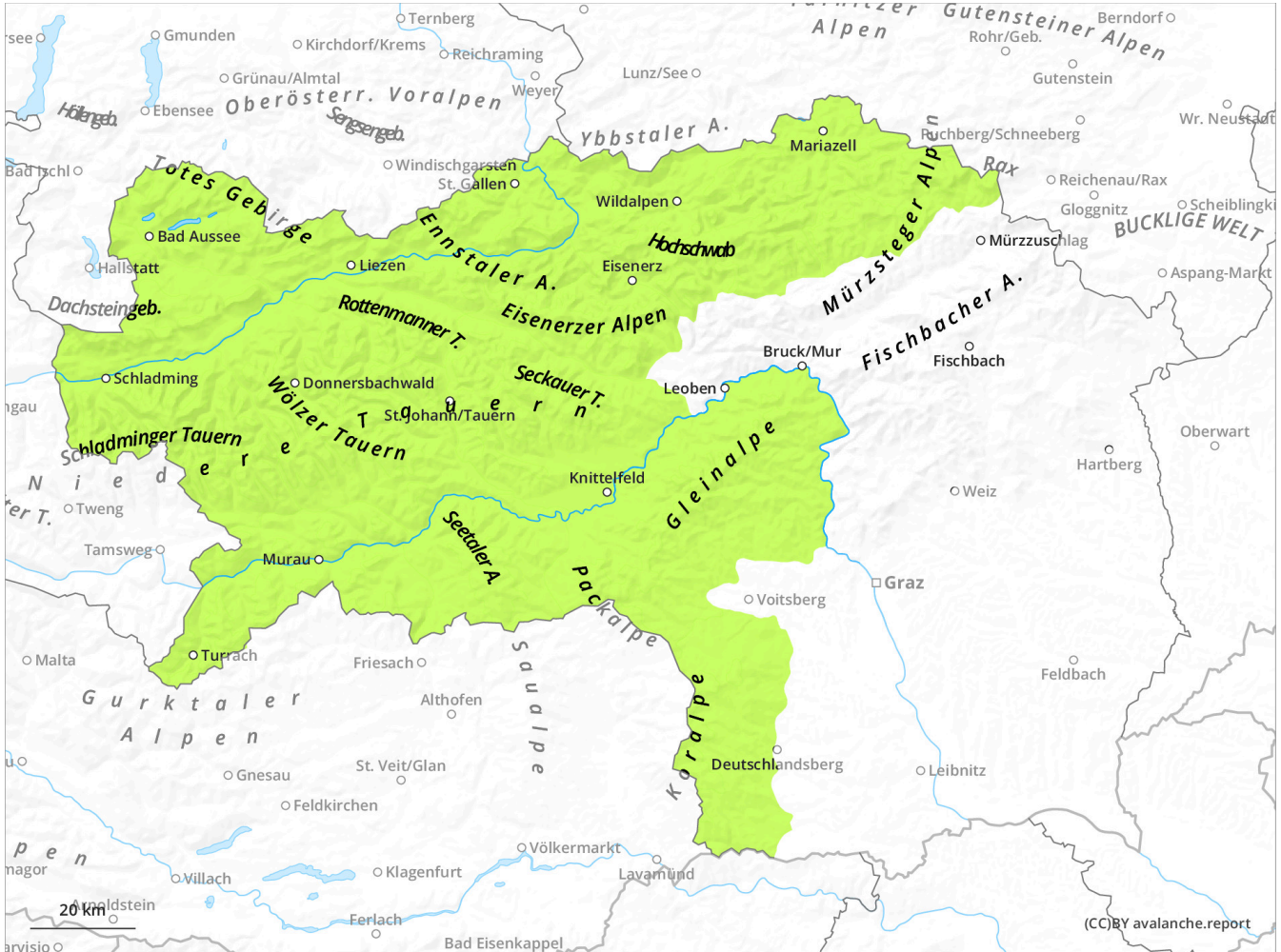
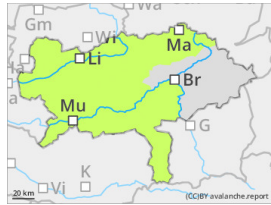


Generell geringe Lawinengefahr, aber Vorsicht vor vereinzelt Gefahrenstellen durch frischen Trieb Schnee!



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Donnerstag, 20. Februar 2025



Tribschnee



Auf Tribschneelinsen in den Hochlagen ist zu achten!

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist weiterhin gering. Dennoch gibt es vereinzelte Gefahrenstellen in den Hochlagen der Expositionen Nord bis Ost, bzw. hinter Geländekanten. Hier können Tribschneelinsen vereinzelt schon durch geringe Zusatzbelastung als kleine Schneebrettlawinen ausgelöst werden.

Schneedecke

In den Hochlagen liegen kleinräumig Tribschneeansammlungen auf kantigen Schneekristallen, die als Schwachschicht wirken können, bzw. auf einer harten Unterlage. Abgeblasene Bereiche sind hart und eisig. Die aufbauende Umwandlung schwächt das Schneedeckenfundament.

Wetter

Nach Auflösung einiger tiefer Wolken in den Niederen Tauern erwartet uns am Mittwoch tagsüber im gesamten steirischen Bergland strahlender Sonnenschein bei ausgezeichneter Fernsicht. Der Wind weht am Vormittag schwach aus Süd und dreht im Laufe des Tages auf West. Die Temperaturen in 2000 m steigen langsam an und liegen zu Mittag in den östlichen Gebirgsgruppen bei -8 Grad und in den westlichen Gebirgsgruppen bei -4 Grad.

Tendenz

Der Donnerstag wird ein wenig windiger als zuletzt, es bleibt aber größtenteils sonnig. Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.